

Vorstand

Vorsitzende: Waltraud Bühl

Nonnenbergstraße 19, 71384 Weinstadt
07151/6 81 80, vorstand@ksr-rem-murr.de

Stellvertretender Vorsitzender: Hartmut Lehmann

Steingrube 24, 71334 Waiblingen
07151/56 25 30, hartmut.lehmann@gmx.de

Stellvertretende(r) Vorsitzende(r): N.N.

Schriftführerin: Diana Koch-Laquai

Schmalzhalde 14, 73655 Plüderhausen
07181/48 33 48, schriftfuehrung@ksr-rem-murr.de

Pressereferent: Karl-Heinz Pscheidl

Tulpenweg 22, 71549 Auenwald
07191/5 25 65, pressereferent@ksr-rem-murr.de

Schatzmeisterin: Christa Ceba-Reizel

Meißner Straße 23, 70736 Fellbach
0711/5 78 26 10, christareizel@t-online.de



Kassenprüfer:

Reiner Mars, Remshalden
Dr. Dieter Schenkel, Oppenweiler

Ehrenvorsitzender: Heinz Weber

0711/51 37 26, hhweber1@gmx.de

Ehrenmitglied: Falk Dieter Widmaier

07181/64 39 1, mfd.widmaier@arcor.de

Fachlicher Beirat:

Thomas Herrmann, Landratsamt Waiblingen

Sozialplanung für Senioren
Dezernat für Soziales, Jugend und Bildung
07151/501 1695, t.herrmann@rem-murr-kreis.de

Stadt- und Ortsseniorenräte

Althütte: Christel Appt

07183/94 94 59, christelappt@live.de

Auenwald: Karl-Heinz Pscheidl

07191/5 25 65, pressereferent@ksr-rem-murr.de

Backnang: Irene Baum

0177/750 08 19, baum.w@t-online.de

Fellbach: Roswitha Morlok-Harrer

0711/518 04 76, stadt seniorenrat.fellbach@t-online.de

Kernen i.R.: Otto Förstner

07151/4 36 97, ottofoerstner@gmail.com

Murrhardt: Berthold Müller

0160/973 436 23, mueller300749@online.de

Oppenweiler: Dr. Dieter Schenkel

07191/41 36, dieter.schenkel@web.de

Remshalden: Reiner Mars

07151/721 75, reiner.mars@gmx.de

Rudersberg: Eberhard Layer

07183/67 68, eberhard.layer@t-online.de

Schorndorf: Michaela Salenbauch

07181/249 93 michaela@salenbauch.de

Urbach: Hans-Peter Kaiser

07181/800 799, seniorenrat.urbach@email.de

Waiblingen: Marie-Luise Raiser

07151/9815 400, raiser@online.de

Weinstadt: Volkmar Webersinke-Matejka

0163/701 58 44, buero@stadtseniorenrat-weinstadt.de

Weissach im Tal: Klaus Werner

07191/933 20 30, wn.kj1970@googlemail.com

Winnenden: Helga Baier

07195/75 298, helga.baier@googlemail.com



Kreis-



Seniorenrat

Rems – Murr

Kreissenorenrat Rems-Murr e.V.

c/o Waltraud Bühl, Vorsitzende

07151/6 81 80

vorstand@ksr-rem-murr.de

www.ksr-rem-murr.de

Bankverbindungen:

SWN Waiblingen IBAN DE71 6025 0010 0000 5935 86

Voba Backnang IBAN DE04 6029 1120 0045 4250 00

● Standorte unserer Stadt- und Ortsseniorenräte

Kreissenorenrat Rems-Murr e.V.

Der Kreissenorenrat ist ein eingetragener Verein, der auf dem Gebiet der Seniorenarbeit tätigen Organisationen, Einrichtungen und Vereinigungen, wie örtliche Seniorenräte, Seniorenclubs, Senioren-Begegnungsstätten und sonstiger Gruppierungen älterer Menschen, zur Seite steht.

Alle Institutionen, die sich mit der Seniorenarbeit befassen, sind bei uns herzlich willkommen.

Der Kreissenorenrat arbeitet unabhängig und ist politisch neutral. Seine Mitglieder üben ihr Amt auf freiwilliger Basis ehrenamtlich aus.

Der Kreissenorenrat ist Mitglied im Landessenorenrat Baden-Württemberg.

Die Mitgliedschaft im Kreissenorenrat ist beitragsfrei.



Immer im Einsatz

Bild: KSR

Aufgaben und Ziele

Der Kreissenorenrat tritt für die Interessen älterer Menschen im Kreisgebiet ein. Er versteht sich als ein Organ der Meinungsbildung und des Erfahrungsaustausches auf sozialem, wirtschaftlichem, kulturellem und gesellschaftspolischem Gebiet. Durch seine Öffentlichkeitsarbeit will er die Rolle des älteren Menschen in unserer Gesellschaft aufzeigen und generationenübergreifend tätig sein.

Der Kreissenorenrat macht staatliche und kommunale Behörden, kirchliche Stellen und freie Wohlfahrtsverbände auf Probleme älterer Menschen aufmerksam und arbeitet an Lösungsvorschlägen mit.

Der Kreissenorenrat steht bei Seniorenbelangen dem Kreistag und der Verwaltung beratend zur Verfügung. Er kann hierfür aktiv herangezogen werden. Unabhängig davon kann der Kreissenorenrat von sich aus Vorschläge, Stellungnahmen und Gutachten abgeben.



Warum Kreissenorenrat?

Die Situation von Menschen in der nachberuflichen und spätfamiliären Lebensphase sowie die Beachtung in der Gesellschaft hat sich in den letzten Jahren grundlegend geändert. Zum Besseren, wie wir finden.

Kennzeichen hierfür sind:

- wachsendes Bewusstsein für eine gewollt eigenständige, aktive Lebensphase
- eine gute Gesundheit
- Tatkraft auf Seiten der Älteren und verstärkte Wahrnehmung in der Öffentlichkeit
- Wille zum Dazugehören, verbunden mit dem Wunsch nach Selbstbestimmung

Der Kreissenorenrat fördert Ihre Bereitschaft und Ihren Mut sich im sozialen und kulturellen Bereich auf örtlicher Ebene zu engagieren und uns so nach Kräften zu unterstützen. Wir freuen uns auf Sie!

